

# Begegnung

Ich habe wieder eine gesehen. Eine Frau. Sie ist schwanger. Ich möchte Sie malen oder fotografieren. Ich weiss gar nicht, was es manchmal ist, das mich so fasziniert. Ein Blick, eine Bewegung. Du kennst das. Sicher kennst Du das.

Ich habe die Frau angesprochen. Sie war nicht erstaunt. Sie hatte Freude, glaube ich, dass jemand sie schön findet, da sie doch gar nicht genau weiss, ob sie selber sich schön finden soll.

Sie kommt gleich. Und ich denke an nichts anderes, als daran, wie ich sie festhalten will, ob ich es ausdrücken kann, was ich gar nicht zu sagen wüsste. Ich male seit 10 Jahren. Und manchmal denke ich, dass ich immer noch am Anfang bin. Nicht wenn ich male. Dann habe ich das Gefühl, es ist alles richtig. Der richtige Weg.

Doch danach. Wenn ich aus dem Atelier gehe. Dann frag ich mich, ob ich irgendwann meinen Ansprüchen genügen kann. Oder ob es dazugehört. Die Unsicherheit.

Es wird Frühling, hast du es schon gemerkt?

Was ich sonst mache? Das ist doch egal. Ich lebe, wie du. Habe Ängste und bin manchmal einsam. Nachts. Es ist nicht wichtig. Soll ich dich einmal malen? Oder fotografieren? Schreib mir. Ich melde mich wieder.